

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

61. Jahrgang

20. Mai 2022

Nr. 20

Vatertags-Rock 26. Mai

ab 13 Uhr Bewirtung und Barbetrieb

DIRTY DEEDS

ab 14 Uhr „HAPPY HOUR“ in der Bar
ab 15 Uhr AC/DC-Covers mit Dirty Deeds

Bammental

an der Bammertsberghütte

Gaiberger Vatertagsgrillfest



(Christi Himmelfahrt)

auf dem
Berghof Weinäcker

Leckere Speisen aus Manfreds Küche

Frisch gezapftes Bier

Micas Eiswaagen

Kaffee u. Kuchen

Live-Musik

und vieles mehr...



Auf Ihr Kommen freut
sich der Musikverein Gaiberg
und das Berghofsteam!

Mit freundlicher Unterstützung 

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Aktiver Start zum STADTRADELN 2022

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung an der KLIMA ARENA

Zum ersten Mal nimmt der Rhein-Neckar-Kreis gemeinsam mit allen 54 kreisangehörigen Kommunen an der bundesweiten Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis teil. Am Sonntag, 8. Mai, eröffneten der Erste Landesbeamte und Stellvertreter des Landrats, Stefan Hildebrandt, und der Stellvertreter des Sinsheimer Oberbürgermeisters, Klaus Gaude, gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der Klimastiftung für Bürger, Dr. Bernd Welz, sowie dem Sprecher der Agenda-Gruppe Radwegenetz Sinsheim, Martin Sichelstiel, bei strahlendem Sonnenschein den dreiwöchigen Stadtradeln-Aktionszeitraum. „Wir freuen uns sehr, dass zahlreiche Kommunen unserem Aufruf zur Teilnahme gefolgt sind und wir gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz und für den Radverkehr setzen“, so der Erste Landesbeamte Stefan Hildebrandt. „Aktuell haben sich bereits knapp 6.000 Radlerinnen und Radler für unsere Aktion registriert, um gemeinsam Radkilometer zu sammeln.“

Ziel der gesamten Aktion ist vor allem, die Nutzung des Fahrrads als umweltfreundliches Verkehrsmittel in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken. „Eine Steigerung des Radverkehrsanteils am gesamten Verkehrsaufkommen ist uns im Rhein-Neckar-Kreis ein großes Anliegen. Zudem wird die benötigte Radverkehrsinfrastruktur stetig erweitert und ausgebaut“, erläuterte Stefan Hildebrandt. Über das Stadtradeln können die Bürgerinnen und Bürger einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und das Fahrrad in ihre alltäglichen Wege integrieren.

Die Veranstaltung wurde von zahlreichen Radlerinnen und Radlern besucht, die sich auf eine gemeinsame Radtour zu den Sinsheimer Streuobstwiesen freuten. Die etwa eineinhalbstündige Tour startete an der KLIMA ARENA und führte zu den blühenden Streuobstwiesen rund um Sins-

heim und wieder zurück zur KLIMA ARENA. Auf der abwechslungsreichen und informativen Tour erfuhren die Teilnehmenden Wissenswertes zur Geschichte des Obstbaus, zur Bedeutung von Obstwiesen für die Versorgung der Bevölkerung sowie zu Schnitt und Pflege von Obstbäumen. Im Anschluss gab es für alle die Gelegenheit eines kostenfreien Besuchs der KLIMA ARENA und die Möglichkeit, auf dem Vorplatz das eigene Fahrrad zu einem kostenlosen Fahrradcheck beim ADFC Rhein-Neckar abzugeben, um sicher in die Saison zu starten.

Stadtradeln – Mitmachen ist immer noch möglich!

Denn nun heißt es drei Wochen bis zum 28. Mai in die Pedale treten. Die Teilnahme ist ganz einfach: Bürgerinnen und Bürger radeln gemeinsam mit ihrem Team oder im offenen Team für ihre Kommune und zählen im Aktionszeitraum alle mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer. Diese werden auf der Homepage www.stadtradeln.de bei der jeweiligen Kommune eingetragen. Mitmachen lohnt sich doppelt – nicht nur für das Klima, sondern am Ende werden die aktivsten Radlerinnen, Radler und Teams sowie die fahrradaktivsten Kommunen und Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker ausgezeichnet.



Vor der KLIMA ARENA in Sinsheim begrüßten Sinsheims stellvertretender Oberbürgermeister Klaus Gaude, Dr. Bernd Welz, Vorstandsvorsitzender der Klimastiftung für Bürger, Martin Sichelstiel, Sprecher der Agenda-Gruppe Radwegenetz Sinsheim, und Stefan Hildebrandt, Erster Landesbeamter, die Radlerinnen und Radler (von links).

(Quelle: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

Wegweiser des Kreissenorenrats zum Thema Wohnraumanpassung für den Rhein-Neckar-Kreis ist ab sofort in den Rathäusern der Städte und Gemeinden des Landkreises kostenlos erhältlich

Zum ersten Mal hat der Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V. einen Wegweiser zum Thema Wohnraumanpassung veröffentlicht. Der Ratgeber „Ein Leben lang zu Hause wohnen“ soll eine kleine Hilfestellung für alle Menschen im Landkreis sein, die ihr Eigenheim oder ihre Wohnung barrierefrei gestalten möchten. Die Publikation informiert über verschiedene Umbaumaßnahmen und Finanzierungsmöglichkeiten.

In der Broschüre werden auch nützliche Hilfsmittel und Technologien, die eine Alltagsbewältigung in den eigenen vier Wänden erheblich erleichtern, aufgeführt. Dies umfasst zum Beispiel gut angebrachte Fenstergriffe, Treppenlifte oder niedrig hängende Küchenschränke wie auch automatische Herdabschaltung oder die Steuerung von Licht, Heizung und anderen Elektrogeräten mit dem Smartphone. Die Themen Wohnen im Alter und Pflege werden durch eine Checkliste und eine Zusammenfassung von wichtigen Ansprechpersonen und Beratungsangeboten im Landkreis ergänzt. Viele Themen in diesem Ratgeber wurden zusätzlich in Leichter Sprache übertragen, damit dieser auch für Menschen mit Lernschwierigkeiten oder bei beginnender Altersdemenz nutzbar ist.

Der Wegweiser zur Wohnraumanpassung ist kostenlos erhältlich in den Rathäusern der Städte und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises, in der Geschäftsstelle des Kreissenorenrats (Villa Menzer, Dilsberger Str.

2, 69151 Neckargemünd, Tel. 06223/ 8681223, E-Mail: info@kreisseniorenrat-rnk-ev.de) sowie im Sozialamt des Rhein-Neckar-Kreises. Ansprechpartnerin ist Gabriele Bandt, Tel. 06221/522-1350, E-Mail: g.bandt@rhein-neckar-kreis.de. Zudem ist der Wegweiser unter <https://www.rhein-neckar-kreis.de/kreisseniorenrat> digital abrufbar.



Die Vorsitzende des Kreisseniorenrats, Elisabeth Sauer, (rechts) und deren Stellvertreterin Anne Oehne-Marquard (2. v. l.) überreichen Sozialdezernentin Silvia Kempf (2. v. r.) und Gabriele Bandt vom Sozialamt (l.) die ersten Exemplare des neuen Wegweisers. Für das Foto setzten die Beteiligten kurz die Masken ab. (Quelle: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Warnung vor neuer Betrugsmasche

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären. Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Der Wildtierbeauftragte im Rhein-Neckar-Kreis informiert

Die Rehkitze kommen

Mit steigenden Temperaturen und länger werdenden Tagen steigt auch die Aktivität unserer heimischen Wildtiere. Die Brut- und Setzzeit ist in vollem Gange. „In der sogenannten Brut- und Setzzeit ist das Wild mit der Aufzucht seiner Nachkommen beschäftigt und daher besonders störempfindlich“, erklärt der Wildtierbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, Dorian Jacobs. Von April bis Juni erblicken die meisten Jungtiere das Licht der Welt – der größte Teil der Rehkitze wird im Mai gesetzt. Die Paarung der Rehe, die sogenannte Blattzeit, fand zwar schon im vergangenen Sommer statt, doch die Kitze werden erst jetzt geboren. Das liegt an der sogenannten Eiruhe, während derer sich das Kitz bis in den Monat Dezember nicht entwickelt, damit es erst nach dem kalten Winter geboren wird. Ein paar Wochen nach der Geburt können die Kitze bereits ihrer Mutter folgen und die Welt erkunden. Bis dahin werden sie von ihrer Mutter versteckt

abgelegt, häufig in Wiesen oder bebuschten Flächen im Wald und geben keinerlei Gerüche von sich ab, um sich vor Beutegreifern zu tarnen. Die Mutter bleibt immer in der näheren Umgebung und sucht ihr Kitz regelmäßig zum Säugen und zum Sauberlecken auf. Was die Rehkitze in ihren ersten Lebenswochen mit den Jungen von Hase, Bodenbrütern und Co. gemeinsam haben ist, dass sie keinerlei Fluchtrefflexe haben und sich rein auf ihre Tarnung verlassen. Hier gilt der Appell: „Nicht anfassen und einfach weitergehen“. Denn wenn die Tiere durch Berührung menschliche Witterung annehmen und ihre Tarnung verlieren, kann es passieren, dass die Mutter diese nicht mehr weiter versorgt und die Jungen dann verhungern oder von Beutegreifern getötet werden.

Jeder kann helfen – Wie?

- Hunde sollten möglichst an der Leine oder - wenn zuverlässig abrufbar - ganz nah beim Führer ausgeführt werden.
- Sämtliche Bereiche außerhalb der befestigten Wege sind mögliche „Kinderstuben“ und sollten während dieser Zeit gemieden werden.
- Werden Jungtiere in gefährlicher Wegnähe gefunden, dürfen diese nicht berührt werden – gegebenenfalls ist der zuständige Jagdpächter zu informieren, der weiß wie man kleine Rehkitze fachgerecht umsetzen kann, damit die Mutter sie wiederfindet und auch weiter versorgt.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Aktion STADTRADELN im Rhein-Neckar-Kreis erfolgreich gestartet

Startschuss für die landkreisweite Kampagne war die Auftaktveranstaltung am Sonntag, den 8. Mai 2022 an der Klima Arena in Sinsheim, bei der die offizielle STADTRADELN Saison für das Jahr 2022 gemeinsam durch den Stellvertreter des Landrats und Ersten Landesbeamten Stefan Hildebrandt, den Stellvertretenden Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim, Klaus Gaudé und den Vorstandsvorsitzenden der Klima Arena, Dr. Bernd Welz, eröffnet wurde. Während des gesamten STADTRADELN-Aktionszeitraums haben Besucher der KLIMA ARENA nach Anreise mit dem Fahrrad und Vorzeigen der Stadttadeln-App freien Eintritt in die Ausstellung und den Themenpark. Viele Wege führen zur KLIMA ARENA – eigens für die KLIMA ARENA wurden acht Routen vom erfahrenen Rad und Touren Guide Johannes Lang für die KLIMA ARENA erstellt wurden. Diese finden Sie unter <https://klima-arena.de/dein-besuch/radtouren/>. In diesem Jahr nimmt der Rhein-Neckar-Kreis zum ersten Mal mit allen 54 Kreiskommunen an der internationalen Aktion teil. Der Rhein-Neckar-Kreis möchte gemeinsam mit seinen Städten und Gemeinden einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs in der Region leisten. Beim STADTRADELN kann jede Einwohnerin und jeder Einwohner aktiv werden und im Aktionszeitraum vom 8. bis 28. Mai möglichst viele Radkilometer für seine Heimatkommune sammeln.

Wie funktioniert 's?

Vereine, Unternehmen oder Familien können ein eigenes Team gründen und gegen die anderen Gruppen antreten. Auch Unterteams, zum Beispiel für Schulklassen oder Abteilungen sind möglich. Wer als „Einzelkämpfer“ am STADTRADELN teilnehmen möchte kann sich in seiner Kommune im „Offenen Team“ anmelden. Anmeldungen sind bis zum letzten Tag des Radelzeitraums möglich. Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins km-Buch eingetragen oder direkt über die STADTRADELN-App getrackt werden. Radelnde ohne Internetzugang können die Kilometer per ausgefüllten STADTRADELN-Flyer an die STADTRADELN-Koordinatoren im Rathaus melden (per Post, Fax oder E-Mail).

Hofflohmart in Wiesenbach

Nach dem Hofflohmart in Neckargemünd bieten an diesem Wochenende auch die zahlreichen Stände in Wiesenbach einen tollen Anlass für einen Ausflug mit dem Rad. Zwischen 10 und 17 Uhr bieten die Stände

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst im GPZ (Gemeindepsychiatrisches Zentrum) - Hilfe und Beratung für psychisch Kranke - Wiesloch, Heidelberger Str. 51, Tel. 06222 8019/**Außersprechstunde Neckargemünd:** Prinz Carl, Hauptstr. 56, Besprechungszimmer im OG. Mo. 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 06223 861227

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 20.05.: St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1, Meckesheim Tel. 06226 92120

Samstag, 21.05.: Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97, Bammental Tel. 06223 5757

Sonntag, 22.05.: Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2, Waldwimmersbach Tel. 06226 4391

Montag, 23.05.: Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Straße 18, Schönau Tel. 06228 412

Dienstag, 24.05.: Apotheke in den Brunnenwiesen 4, Bammental Tel. 06223 49431

Mittwoch, 25.05.: Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd Tel. 06223 3919

Donnerstag, 26.05.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12, Schönau Tel. 06228 8241

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

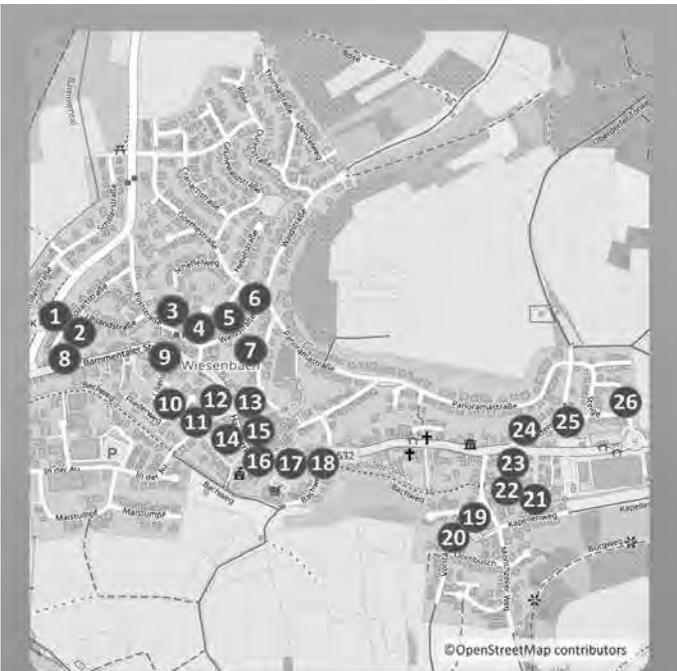
Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33
kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de



der privaten Anbieter im ganzen Gemeindegebiet unterschiedliche Waren. Die Standplätze sind in Marktkarten vermerkt, die auf www.neckargemuend.de/hofflohmarkt und hier in den Gemeindepfeilboten angesehen werden können, so dass alle Verkaufsstände

gut gefunden werden. Die Flyer liegen ebenfalls bei Gewerbetreibenden, im Rathaus in Wiesenbach und in der Tourist-Information Neckargemünd (Neckarstraße 36) aus. Echte Schnäppchenjäger können ihren „Beutezug“ im Übrigen schon gut im Voraus planen. Was die Stände in den Kommunen im Einzelnen anbieten, findet man unter www.neckargemuend-shop.de.

Bei Rückfragen hilft: Susanne Kurch, Klimaschutzmanagement im GVV Neckargemünd, E-Mail: klimaschutz-im-gvv@neckargemuend.de, Tel: (06223) 804-822



Wiesenbach

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| 1 Mozartstraße 24 | 14 Hauptstraße 19 |
| 2 Mozartstraße 15 | 15 Hauptstraße 21 |
| 3 Poststraße 12 | 16 Hauptstraße 26 A |
| 4 Poststraße 8/1 | 17 Hauptstraße 34 |
| 5 Waldstraße 1 | 18 Hauptstraße 38 ** |
| 6 Waldstraße 7 | 19 Vorstädter Straße 11 |
| 7 Schubertstraße 14 | 20 Vorstädter Straße 13 |
| 8 Bammentalerstraße 5 | 21 Ringstraße 13 |
| 9 Bammentalerstraße 22 | 22 Ringstraße 17 |
| 10 Rosenstraße 14 | 23 Ringstraße 19 |
| 11 Rosenstraße 10 | 24 Bergstraße 1 |
| 12 Deywiesenstraße 7* | 25 Zum Kreuz 2 |
| 13 Hauptstraße 19 | 26 Langenzeller Buckel 4 |

* mehrere Anbieter

** Stand Reiterverein Wiesenbach e.V.



Gymnasium Bammental

Sommerkonzert des Gymnasiums Bammental

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Bammental gestalten dieses Jahr endlich wieder ein Sommerkonzert am **Dienstag, den 24. Mai 2022**.

Die beiden Chöre singen ein buntes Repertoire aktueller Chormusik und das große Sinfonieorchester spielt unter der Leitung von Ingo Schlüchtermann sein neues Programm, mit dem es gleich danach auch auf England-Fahrt geht. Dort nimmt das Orchester an dem bekannten Swaledale-Festival teil.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Multifunktionsgebäude. Herzliche Einladung!



Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e. V.

Hospizbegleitung im häuslichen Umfeld

Als Antwort auf die den Hospizvereinen häufig gestellte Frage, wie eigentlich Hospizbegleitung abläuft, hier ein kurzer Bericht über Hospizbegleitung im häuslichen Umfeld.

Frau K., Jahrgang 1934 blickt auf ein langes, sehr abwechslungsreiches Leben zurück. Sie hatte nach ihrem Studium selbständig gearbeitet und zwei Kinder geboren: Ein Sohn ist schon verstorben. Die Tochter wohnt in einigen hundert Kilometern Entfernung. Sie verbringt ihre Tage ausschließlich im Bett, betreut durch engagierte osteuropäische Pflegekräfte, die allerdings die deutsche Sprache nur beschränkt beherrschen. Die Fachpflege hat eine Sozialstation übernommen. Frau K. sieht den nahenden Tod nicht als Bedrohung. Sie hofft auf das Paradies, möchte aber auf dem Weg dahin begleitet werden. So sieht unsere erfahrene, im Christentum verankerte Hospizbegleiterin den Schwerpunkt der Tätigkeit im gemeinsamen Singen bekannter Choräle. Schließlich hat die zu Begleitende jahrzehntelang im örtlichen Kirchenchor gesungen. Aber auch das Betrachten von alten Bildern ihrer Eltern, ihres vor vielen Jahren verstorbenen Ehemannes, der Kindern in unterschiedlichen Lebensphasen und natürlich auch der Enkel führt zu freudigen, emotionalen Erlebnissen. Hier werden für Frau K. Erinnerungen wach, die – verbunden mit ihrer Hoffnung – das zu erwartende Sterben in einem besonderen Licht erscheinen lassen. Aber Begleitungen können auch ganz anders aussehen, wenn die/der zu Begleitende mehr von Angst und Sorgen vor dem geprägt ist, was sie/ihn erwartet. Hier wird die dafür ausgewählte Hospizbegleiterin mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln sie/ihn hin zur Ruhe und Angstfreiheit führen und ihr/ihn hin zu schönen Erlebnissen begleiten, die ihr/sein Leben bestimmt haben. Auch das kann zu angstfreiem Loslassen führen.

Im Fokus der Hospizarbeit steht der auf den Tod zugehende Mensch. Beratung und begleitende Gespräche mit den Angehörigen sind damit ebenso verbunden wie die Möglichkeit zur Trauerbegleitung über den Tod hinaus. Für Letzteres hat der Hospizdienst speziell ausgebildete Fachkräfte. Und dann gibt es noch einen ganz pragmatischen Effekt bei der Hospizbegleitung: Während die auf das Sterben zugehende Person in der Obhut der Hospizbegleiterin ist, können die pflegenden und betreuenden Angehörigen sich um ihre persönlichen Belange kümmern oder ganz einfach entspannen. Walter Berroth, Vorsitzender Hospizdienst Elsenzthal e.V.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.*

(Psalm 66,20)



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 19. Mai: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 14.30 bis 16.30 Uhr Café „Alte Kirchenbank“ mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Föhrenbach (Prädikantin Lydia Lundbeck)



Energiespar-Tipp:

Photovoltaik oder Solarthermie? Sonnenergie im Fakten-Check

Ein Service Ihrer Gemeinden Bammental, Gaiberg und Wiesenbach

Angesichts des russischen Angriffskrieges in der Ukraine, der mit zunehmender Härte und Zerstörung seit über zwei Monaten geführt wird, ist in Deutschland eine verstärkte Debatte um die Abhängigkeit von Gasimporten entstanden. Der Anteil von russischen Gaslieferungen nach Deutschland ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Dies steht im direkten Zusammenhang mit dem zu zögerlichen Ausbau der erneuerbaren Energien und dem viel zu langen Festhalten an fossilen Brennstoffen. Hätten wir mehr heimische Ökostrom-Anlagen und dazugehörige Speicher gebaut, wären wir nicht in diesem Ausmaß von russischem Erdgas abhängig und die Menschen hätten unterm Strich mehr Geld in der Tasche.

Frei verfügbare Energie ganz und gar aus natürlichen Ressourcen können Privathaushalte auch zu Hause nutzen: mit einer Photovoltaik-Anlage zur Erzeugung von Strom aus Sonnenlicht oder mit einer solarthermischen Anlage für Warmwasser und Heizung. Doch welches System macht mehr Sinn?

Was ist der Unterschied zwischen Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen?

Photovoltaik-Anlagen verwandeln Sonnenlicht in Strom. Der wird dann entweder direkt zu Hause verbraucht oder ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Für den eingespeisten Strom erhält der Besitzer die sogenannte Einspeisevergütung. Die erzeugte Energie wird also voll genutzt.

Solarthermie-Anlagen gewinnen Wärme aus dem Sonnenlicht und unterstützen damit die Bereitstellung von Warmwasser und die Raumheizung. Überschüssige Wärme kann in diesem System allerdings nicht genutzt werden.

Wie rentabel sind die Anlagen?

Photovoltaik-Anlagen rechnen sich oftmals etwas schneller, weil der überschüssige Strom ins Netz eingespeist werden kann und vergütet wird. Für eine Anlage mit einer Leistung bis 10 kW, die im Juli 2022 in Betrieb genommen wird, beträgt die Einspeisevergütung derzeit 6,53 Cent je Kilowattstunde (kWh). Andererseits wird die Installation einer solarthermischen Anlage durch die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) mit einem Zuschuss in Höhe von 30 Prozent der Investitionskosten gefördert. Wird gleichzeitig noch eine alte Ölheizung ersetzt erhöht sich der Zuschuss um weitere 10 Prozent.

Für wen sind die Anlagen besonders interessant?

Voraussetzung für beide Systeme sind geeignete Dachflächen: ausreichend groß, möglichst wenig verschattet und nach Süden, eventuell auch Osten oder Westen, ausgerichtet. Eine Photovoltaik-Anlage kommt infrage, wenn ein möglichst großer Teil des erzeugten Stroms selbst verbraucht wird, da die eingesparten Kosten je kWh deutlich über der Einspeisevergütung liegen. Solarthermie ist für Haushalte ab etwa drei bis vier Personen geeignet – in kleineren Haushalten ist der Wärmeserververbrauch häufig zu gering. Bei Anlagen zur Heizungsunterstützung muss die Größe der Anlage am Wärmebedarf orientiert sein.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Der KLiBA-Berater steht persönlich nur zur Verfügung, wenn Termine vorvereinbart sind. Die Terminvereinbarung muss bis 12 Uhr am letzten Werktag vor der Beratung erfolgt sein. Früher ist natürlich besser. Zurzeit ist die KLiBA sehr gefragt.

Die Beratungen finden statt

- in Bammental: alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.
- in Gaiberg alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr
- in Wiesenbach alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr.

Termine bekommen Sie direkt bei der KLiBA in Heidelberg, Tel. 06221/99875-0 oder E-Mail: info@kliba-heidelberg.de.



Freitag, 20. Mai: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der Neuapostolischen Gemeinde

Sonntag, 22. Mai: 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Marianne Schröter)

Montag, 23. Mai: 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 25. Mai: 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.30 Uhr Flötenkreis, 19.45 Probe Posaunenchor

Christi Himmelfahrt; Donnerstag, 26. Mai: 10.00 Uhr Gottesdienst am „Alten Turm“; mitgestaltet vom Posaunenchor

Freitag, 27. Mai: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet für die Ev. Kirchengemeinde von Gisela Krambeer

DONA NOBIS PACEM FRIEDENSGBET mit Ho'oponopono Vergebungsritual, Meditation und Gesang

Am Freitag, den 27.05.22 findet um 18.00 Uhr in der evangelischen Kirche Bammental ein musikalisch umrahmtes Friedensgebet statt. Gisela Krambeer – Musik für die Seele - gestaltet diese Friedenszusammenkunft. Neben solistischem und gemeinsamen Gesang, gibt es auch eine Einführung in das hawaiianische Vergebungsritual Ho'oponopono, das seinen Weg bis zu den Vereinten Nationen gefunden hat. Gebet, Friedensmediation, Musik und Gesang wechseln sich ab.



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr. **Neu:** Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr. Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon ist sicher anzutreffen freitags von 10.00-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung



Quelle: www.pixabay.de

Sonntag, 22. Mai (Rogate): 15.00 Uhr Orgelspaziergang mit unserem Bezirkskantor Andreas Fauß. Treffpunkt ist die Peterskirche in Gaiberg; dort wird Pfarrer Klaus Walter Weber über die Umstände sprechen, die zum Neubau der Orgel in Gaiberg geführt haben. Anschließend lässt Herr Fauß diese in einem Kurzkonzert erklingen. Danach spazieren wir nach Gauangelloch; dort wird Andreas Fauß über Unterschiede zwischen den beiden Orgeln sprechen und diesen mit einem weiteren Kurzkonzert hörbar werden lassen (Beginn hier gegen 17 Uhr). Der Spaziergang findet auch bei Regen statt!

Donnerstag, 26. Mai (Christi Himmelfahrt): 11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst, Waldsportplatz Gauangelloch (wenn möglich, „Klappstuhl“ o.ä. mitbringen) mit Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon, Diakon Christian Sych und Posaunenchor

Samstag, 28. Mai: 14.00 Uhr, Gaiberger Ortsmitte: Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon, Pfarrer Tobias Streit, Posaunenchor und Kirchenchor anlässlich der Einweihung der neuen Ortsmitte

Sonntag, 29. Mai (Exaudi): 11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon

Regelungen in unseren Gottesdiensten!

Liebe Gemeindeglieder, wir bitten Sie, weiterhin in den Gottesdiensten eine Maske (ab 18 Jahren) zu tragen sowie die Abstand- und Hygieneregeln einzuhalten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr. Termine mit Pfarrerin Franziska Gnädinger nach Vereinbarung

Donnerstag, 19. Mai: 19.30 Uhr Energiewende jetzt – auch in Wiesenbach! Vortrag und Präsentation von Arno Zengerle, dem ehemaligen Bürgermeister des Energiedorfes Wildpoldsried im Bürgerhaus in Wiesenbach. Das Dorf gewinnt derzeit das acht-fache seines eigenen Energiebedarfs.

Sonntag, 22. Mai (Rogate): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Rudolf Atsma – Kollekte für Aufbau- und Bildungsarbeit in Afrika und Asien, 10.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst WikiKids im Gemeindehaus

Dienstag, 24. Mai: 19.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Donnerstag, 26. Mai (Christi Himmelfahrt): 10.00 Uhr Open Air-Gottesdienst beim evangelischen Gemeindehaus – bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche – Opfer für die eigene Gemeinde

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.



Ein neuer Himmel, eine neue Erde
Herzliche Einladung
zum Ökumenischen Gottesdienst am 29. Mai
um 10.45 Uhr in Waldhilsbach am Feldkreuz

Die Kirche ist sonntags geöffnet und lädt zum Gebet ein.

Wer sich für das **Taufest am Sonntag, den 10. Juli**, in Lobenfeld anmelden möchte, kann dies bis zum 20. Mai tun, entweder beim Pfarramt in Wiesenbach oder bei Evangelischen Dekanat Neckargemünd-Eberbach, Tel.: 06271/2360, E-Mail: dekanat.neckargemuend-eberbach@kbz.ekiba.de



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Katholisches Pfarramt, Fischersberg 3a, 69245 Bammental, Tel. 06223 4241 7700, Fax 489011, bammental@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de Pfarrer Tobias Streit, Tel. 06223 3200, t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de



Kath. Kirchengemeinde Bammental

Pfarramt, Tel. 06223 4241 7700, Fax 4890111, bammental@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. Bürozeiten BTL: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 11.00 h; Di 17.00 - 19.00 h

Freitag, 20. Mai: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der evangelischen Kirche

Samstag, 21. Mai – Kollekte für den Katholikentag: 16.00 BTL Tauffeier (TS)

Donnerstag, 26. Mai – Christi Himmelfahrt: 11.00 BTL Eucharistiefeier Christi Himmelfahrt (TS)

Freitag, 27. Mai: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der evangelischen Kirche

Sonntag, 29. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit: 11.00 BTL Eucharistiefeier (TS)



Gruppenstunden der Pfadfinder: Wölflinge: Donnerstags, 17:30 - 19:00 Uhr, woelflinge@pfadfinder-bammental.de / **Jungpfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, jungpfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Pfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, pfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Rover:** Donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr, rover@pfadfinder-bammental.de



Kath. Kirchengemeinde Gaiberg

Samstag, 21. Mai – Kollekte für den Katholikentag: 13.00 GB Trauung der Eheleute Stephanie Ditzenbach und Philipp Kokott (Ab)

Mittwoch, 25. Mai: 18.00 GB Eucharistiefeier - Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (S)

Samstag, 28. Mai: 14.00 GB Ökum. Gottesdienst zur Einweihung Ortsmitte (TS, Ab, MiHa, Dr. Lerdon)



Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Pfarramt Hauptstr. 54, Tel. 06223-4241 7700, wiesen-bach@kath-neckar-elsenz.de

Sonntag, 22. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit: Kollekte für den Katholikentag, 17.00 WB Maiandacht an der Marienkapelle

Sonntag, 29. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit: 17.00 WB Maiandacht an der Marienkapelle

Offene Kirche: Unsere Kirche ist an Werk- und Sonntagen tagsüber geöffnet. An allen Sonntagen können Sie bei einem Besuch in unserer Kirche St. Michael Wiesenbach Taizé-Musik hören und den Gottesdienstraum in besonderer Weise wahrnehmen.

Die Marienkapelle ist an den Sonn- und Feiertagen geöffnet.

Ökum. Nachrichten

Unterstützung gesucht für Klimapilgerweg in Wiesenbach

Am **Sonntag, den 10.07.2022** findet wieder der ökumenischen Pilgerweg in Wiesenbach statt.

Für die einzelnen Stationen benötigen wir noch Unterstützer:

Wer hat in seinem Haus eine innovative, nachhaltige Energieanlage?



Geht doch!
Ökumenischer Pilgerweg
für Klimagerechtigkeit

Photovoltaik, Pelletheizung, Lüftungsanlage, Sonnenkollektoren, Strom-Cloud, Wärmepumpe, oder ähnliches. Wer wäre bereit eine solche Anlage in seinem Haus

in Wiesenbach vorzustellen? Bitte melden Sie sich beim evang. Pfarrbüro!

WiKiKids

Wiesenbacher ökumenischer Kindergottesdienst

Hallo Kinder, wir möchten euch heute schon für den **Sonntag, 22. Mai, von 10 bis 12 Uhr** ins Gemeindehaus einladen.



An diesen Tag möchten wir zusammen mit euch über England, Wales und Nordirland sprechen. Frauen aus diesen Ländern haben in diesem Jahr den Weltgebetstag für Frauen aller Konfessionen vorbereitet.

Das Thema: Gott schenkt uns Zukunft und Hoffnung.

Wir wünschen euch bis dahin eine freudige Zeit, das Wi-Ki-Kids Team.



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche: Sonntag, 22. Mai 9:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 26. Mai 9:30 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Barbara Hege-Galle, Hauptstr. 86, 69245 Bammental, 06223 971008, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Ökumenisches Friedensgebet: Freitag, 20.5.22, 18 Uhr, ev. Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl: Sonntag 22.5.22, 10 Uhr, Leitung: Wolfgang Krauß, Predigt: Tanja Hassert, Ort: Multifunktionsgebäude, Herbert-Echner-Platz 1

AMTLICHE MITTEILUNGEN

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Bammental

BMA Feuer

Über eine automatische Brandmeldeanlage auf dem Schulzentrum Bammental wurde die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am 12.05.2022 um 14.50 Uhr alarmiert. Im Rahmen der Alarm- und Ausrückeordnung wurde zu diesem Einsatz die Feuerwehr Wiesenbach parallel mitalarmiert. Bei der Erkundung konnte eine leichte Rauchentwicklung in einem Klassenzimmer, vermutlich in Folge eines Chemieversuches, festgestellt werden. Der Bereich wurde natürlich belüftet. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und dem Betreiber übergeben.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Bammental

Das Bürgerbüro im Rathaus ist ab dem 2. Mai wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Besucher/innen erreichbar:

Montag	07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 13:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr



Die neue Badesaison!

Am Samstag 14. Mai hat die diesjährige Schwimmbadsaison gestartet!

Das Schwimmbadteam lässt ausrichten: die Wassertemperatur beträgt aktuell 22 C° im Schwimmerbecken und 25 C° im Nichtschwimmerbecken.

Die Besucher können künftig ihre Saisonkarten im **Online-Shop** (www.eticket-bw.de) oder an der Schwimmbadkasse erwerben. Für den Erwerb einer Familienjahreskarte an der Schwimmbadkasse bringen Sie bitte jeweils Fotos von allen Familienmitgliedern mit, die die Karte nutzen wollen. Die Einzeltickets und 10er Karten gelten am Besuchstag jeweils für den gesamten Tag.

Anders als in der letzten Schwimmbadsaison, sind mit Wegfall der Corona-Regelungen bis auf weiteres keine Reservierungen mehr erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und eine tolle Freibadsaison!

Das gesamte Schwimmbadteam und die Gemeindeverwaltung Bammental

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

29.05.2022 Jörg-Peter Naels

80 Jahre



Komitee Vertus

Bammental feiert Frühlingsfest im Regen – natürlich mit Champagner!

Zum Frühlingsfest in Bammental durfte natürlich auch ein Champagner-Stand nicht fehlen, der vom Komitee Vertus zusammen mit der UWB organisiert worden ist. Vieles muss dabei bedacht und organisiert werden: vom Bestellen des Champagner über die Frage: Gibt es Strom und Licht in der Hütte? Woher bekommen wir die Gläser, und wo können sie gespült werden? Wer bringt Deko mit und auch Reißzwecken, um sie überhaupt aufzuhängen? Wer kümmert sich um Wechselgeld, und Blumen auf dem Tresen wäre auch wirklich schön – und noch tausendundeine andere Kleinigkeit wollten überlegt und vorbereitet sein. Wie gut, dass die 1. Vorsitzende des Komitees Catherine Munzig alles toll im Blick hatte, auch wenn sie selbst krankheitsbedingt gar nicht dabei sein konnte. Am Samstag musste dann erst mal alles regendicht gemacht werden, damit es nicht zwischen der Hütte und dem Vordach auf die Gäste regnen konnte. Aber mit Geschick und Akku-Schrauber konnte auch dieses Problem gelöst werden. Ein großes Lob geht an die vielen HelferInnen, die zum Gelingen des Festes tatkräftig beigetragen haben!



Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 16.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADE31HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung	Tel.0800 7962787
und stromausfall.de	
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG
www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150
Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonievrein-bammental.de
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22
Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Bürgerauto (Fahrten telefonisch am Vortag anmelden) 9530950

Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Fahrten telefonisch anmelden:	9530950

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltstellen	Abfahrzeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

	14.00 Uhr	14.30 Uhr
bei Beerdigungen, Trauerfeiern		
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr



Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor

Familienzentrum
Bammental

Dieses Wochenende! Kunsthändlermarkt!

Samstag und Sonntag, 21./22. Mai 2022, 9-18 Uhr

Kreatives und Kunsthandwerk — das sind die netten Dinge, die unser Leben schöner und uns ein bisschen glücklicher machen. Egal, ob ein schmackhafter Aufstrich oder ein funkelnder Likör, ob liebevoll gestaltete Grußkarten, origineller Schmuck oder Schlüsselanhänger, bezaubernde Wandbilder und so vieles mehr — von Hand gemacht, von Künstler:innen gefertigt, ist das alles nochmal so viel wertvoller.

An diesem Wochenende, 21. und 22. Mai 2022, präsentieren wir euch bei uns im Haus 17 Kunsthandwerker und Kunsthandwerkerinnen. Sie stellen Genähtes, Gesteptes, Gebackenes, Gemaltes, Geschnitztes, Gekochtes und anderweitig Gewirktes aus, ein echt vielseitiges Angebot auf 700 Quadratmetern Ausstellungsfläche. Natürlich könnt ihr die Kostbarkeiten auch erwerben! Bei den Gänseblümchen in der Kita gibt es zudem unsere Kreativwerkstatt für Kinder. Im Café: Frühstück, Hotdogs, Kaffee und Kuchen.

**!!! Wenn ihr uns im Café mit eurer Tatkraft oder mit
Kuchenspenden
aushelfen würdet, wäre das super !!!**



**21. & 22.
Mai
9-18 h**

Sprach-Spieleabend

Dienstag, 24. Mai 2022, ab 18 Uhr. Im Café.

Spieleabend und Sprachtreff gehen zusammen und stellen einen Sprach-Spieleabend auf die Beine, zu dem ihr herzlich eingeladen seid. Der Eintritt ist frei. Gespielt wird an allen zur Verfügung stehenden Tischen. Spieletester Carsten Pinnow bringt Gesellschaftsspiele zum Ausprobieren mit, bei dem es auf sprachliches Geschick ankommt. Die Freude am Fabulieren und Buchstabieren dürfte von Nutzen sein. Auf einen vergnüglichen Abend freut sich das Team des Familienzentrums Bammental.

Kunsttreff startet wieder durch

Dienstag, 24. Mai, 20:00 Uhr. Zimmer im 1. Stock

Für alle an Kunst Interessierten und selbst Kunst Schaffenden ist unser monatlicher Treff zum Austausch über das Malen und Gestalten sehr beliebt. Wir reden über das eigene Tun, lassen uns von den anderen inspirieren, sprechen Techniken und Themen durch, tauschen Erfahrungen aus und planen und organisieren Ausstellungen. Das alles bei uns im Haus an jedem 4. Dienstag im Monat. Und so auch kommenden Dienstag, 24. Mai, um 20:00 Uhr. Alle Interessierten treffen sich im Besprechungszimmer im ersten OG. Für den Herbst ist die nächste Ausstellung der Teilnehmenden des Kunsttreffs geplant. Über neue Teilnehmer:innen und Interessierte würden wir uns sehr freuen.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 9-12 und 15-18 Uhr



Kontakt:

06223/ 97 25 470 info@fz-bammental.de
oder www.familienzentrum-bammental.de

Obwohl das Wetter nun wirklich nicht sehr einladend war, sind viele BammentalerInnen zum Fest gekommen. Schon viel zu lange hatten wir auf solche Feste verzichten müssen! Deshalb haben wir uns die Laune nicht verderben lassen. Die Besucher haben gerne die Gelegenheit genutzt und sich ein Gläschen Champagner schmecken lassen – der eine oder andere hat sogar gleich eine ganze Flasche gekauft!

Nun freuen wir uns schon auf das Partnerschaftstreffen am 27.-29. Mai, wo wir am Herstellungsort, in der Champagne sicher manchen edlen Tropfen gemeinsam mit unseren französischen Freunden genießen werden.

A bientôt – Bis bald!



Landfrauenverein Bammental

Hallo ihr LandFrauen, die Muskochzeit kommt bald. Deshalb stehen bei Christiane wieder Musgläser zur Abholung bereit. Wer also welche möchte, erreicht sie unter Tel. 484539.

VORSCHAU: Der nächste Termin findet am **02.06.** in der Altentagesstätte statt. Es kommt (für den ausgefallenen Termin vom 31.3.) Frau Margit Schmidt mit dem Thema „**Im Reich der Düfte - kunterbuntes und unterhaltsames über Rosen**“. Beginn ist bereits um **19.00 Uhr**. Bitte beachten!! gh



Reilser Kerweborscht

Vatertags-Rock
26. Mai

ab 13 Uhr Bewirtung und Barbetrieb

DIRTY DEEDS

ab 14 Uhr „HAPPY HOUR“ in der Bar
ab 15 Uhr AC/DC-Covers mit Dirty Deeds

Bammental
an der Bammertsberghütte

*Isch schun genug los uff derre Welt,
Jetzt wolle sie vun uns a noch mehr
Geld.*

*Wir hawwe ko Luscht me uff schlecht
Sache,*

*Deshalb losse mir es am Vaddertag
zomme krache.*

*Bei uns gibt es keine Erhöhung der
Preise,*

Wir wolle euch ned bescheiße.

*Wir Reilser uns ihr bleibe am Vad-
dertagrock eine Bastion,*

Gegen schlechte Laune un Inflation.

Gruß Eure Reiler Kerweborscht



FC Bammental e.V.

Generalversammlung des FC Victoria Bammental 1910 e.V. am 6. Mai 2022

Endlich konnte der Verein einmal wieder eine ordentliche Generalversammlung im vereinseigenen Clubhaus abhalten. Hier zeigte sich einmal mehr, dass eine nach neuesten Erkenntnissen vorhandene Lüftungsanlage im Sporttrakt für entsprechenden Luftaustausch sorgen kann und die Teilnehmer im Schulungsraum an der Versammlung teilnehmen konnten.

Der 1. Vorsitzende, Uwe Ulzenheimer, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Tagesordnung wurde angenommen und als Protokollführer der Leiter der Geschäftsstelle, Gustav Gattner, bestimmt. Es folgte die Totenehrung, wobei der 1. Vorsitzende auf die einzelnen Funktionen und Ehrungen der Verstorbenen näher einging. Im Anschluss daran folgten die Berichte der Jugendleitung, sportlichen Leitung, des Kassiers, der Kassenprüfer und des Vereinsvorsitzenden.

Für den Tagesordnungspunkt Aussprache zu den Berichten konnten die gestellten Fragen ausführlich beantwortet werden. Die Anwesenden wur-

den z.B. informiert, dass derzeit ca. 250 Jugendliche in 18 Jugendmannschaften den Fußballsport ausüben. Negativ wird für die Trainings- und Spielzeiten die Renovierung des Kunstrasens ausfallen. Denn für diese Zeit kann der Platz nicht genutzt werden. Leider gibt es für die entstehenden Kosten in Höhe von rd. 17000 € keinerlei Zuschüsse, der Verein muss dies allein mit eigenen Mitteln stemmen. Es folgte die Entlastung der Vorstandschaft, die zuvor Klaus Müller beantragt hatte. Ein einstimmiges Votum dazu bestätigte die erfolgreiche Arbeit aller Mitglieder der Vorstandschaft des Vereins.

Um die nachfolgenden Wahlen abhalten zu können, konnte Peter Hafner als Wahlleiter gewonnen werden. Die gemäß Satzung durchzuführenden Wahlen erbrachten folgendes Ergebnis: Neuer und alter 1. Vorsitzender ist Uwe Ulzenheimer; Sportlicher Leiter ist erneut Stefan Ohlheiser; Die Leitung der Geschäftsstelle des Vereins hat weiterhin Gustav Gattner; Als Kassier fungiert Marc-André Waxmann.

Diese Wahlergebnisse waren sämtlich mehrheitlich, mit je einer Enthaltung. Die Wahlen zu den Beisitzer/innen erbrachte ebenfalls nichts Neues, alle im Amt tätigen Mitglieder wie Hubert Heimer, Rainer Waxmann, Nikolas Bender und Doris Sommer wurden einstimmig gewählt. Auch die beiden Kassenprüfer Klaus Müller und Peter Reil wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Nun galt es noch, die Gewählten aus der Jugendmitgliederversammlung gemäß Satzung zu bestätigen: Reinhard Wüst als stellvertretender Jugendleiter und Dominik Simon als Jugendschriftführer erhielten erneut einstimmig die Bestätigung der Generalversammlung. Der Kassier konnte den Haushaltsplan für das Jahr 2022 vorlegen und erhielt dafür Applaus für das umfangliche und erkenntnisreiche Zahlenwerk.

Nachdem keine Anträge für eine Erweiterung der Tagesordnung eingegangen waren, konnte der 1. Vorsitzende Uwe Ulzenheimer die Sitzung beenden, verbunden mit Worten des Danks an alle Vereinsverantwortlichen und der Bitte den Verein weiterhin tatkräftig zu unterstützen, damit die Adresse FC Victoria Bammental 1910 e.V. weiterhin über die Grenzen der Region ein Begriff und positiv für alle Fußballbegeisterten bleibt.

Gustav Gattner, LGst. FC Bammental

FCB siegt souverän

Von Beginn an machte der FCB klar, wer am Ende des Tages den Platz als Sieger verlassen sollte. Das optische Übergewicht der Hausherren schlug sich jedoch zunächst nicht im Ergebnis nieder. Erst in der 29. Spielminute erzielte Carsten Klein nach Vorarbeit von Kapitän David Bechtel den hochverdienten Führungstreffer. Bis zum Halbzeitpfiff schafften es die Schwarz-Blauen nicht ein weiteres Tor zu erzielen.

Im zweiten Spielabschnitt wurde die Überlegenheit noch deutlicher. Mit schnellen Kombinationen wurden die trotz Unterlegenheit jederzeit fairen Gäste in deren Spielhälfte eingeschnürt. Nach einer der wenigen Offensivaktionen der Kürnbacher konterte das Team von Trainer Marc-André Waxmann eiskalt und erzielte in der 59. Spielminute das 2:0 durch Philipp Kampp. In der Folge erspielte sich der FCB einige weitere, teilwei-



Carsten Klein (Nr. 17) mit dem Tor zum 3:0-Endstand (Quelle Fupa.net)

se hochkarätige Torchancen. Allerdings gelang es lediglich Carsten Klein eine dieser zahlreichen Chancen zu verwerten, als er einen Querpass des eingewechselten Stefan Wurm im Tor des TSV versenkte (81.).

Mit dem souveränen 3:0-Erfolg konnte man den Rückstand auf den Relegationsplatz auf sechs Punkte verkürzen. In den verbleibenden drei Saisonspielen wird es jedoch nur schwer möglich sein nochmals näher an die Spitze heranzurücken.

Aufstellung: Dawid – C. Waxmann, L. Rehberger, J. Rehberger, Wacknitz – N. Schneckenberger (66. Wurm), Sertdemir (79. Wacker), Kampp (73. Güner), M. Schneckenberger, Bechtel (86. M. Waxmann) – Klein

Vorschau: Am kommenden Sonntag, den 22.05. gastieren wir zum vorletzten Auswärtsspiel der Saison beim VfB St. Leon. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr.



Goethestraße 6
69151 Neckargemünd
Tel: 06223 - 46995
Fax: 06223 - 469 85
info@bota-rohrservice.de
www.bota-rohrservice.de

Abfluss-Probleme?

- KANALREINIGUNG
- ROHRREINIGUNG
- ORTUNG
- TELEVISION
- INSTANDSETZUNG
- SOFORT-SERVICE

Tel: 06223 - 46995



- Grabsteine
- Einfassungen
- Grabschmuck
- Schriftermgänzungen
- Wappen und Figuren
- Reinigung, Reparaturen
- Große Grabmalausstellung



**GRABMALE
BILDHAUEREI**

Stefan Rolke
Steinmetz- und Bildhauermeister
Hopfengartenweg 3
69239 Neckarsteinach

Tel. 06229 7479
info@rolke-grabmale.de
www.rolke-grabmale.de

Redaktionsschluss – bitte beachten!

Für die **Kalenderwoche 21**
haben wir bereits am
Montag, den 23.05.2022 um 10.00 Uhr
Redaktions- und Anzeigenschluss

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg

Internet-Adressen: Bammental: www.bammental.de
Wiesenbach: www.wiesenbach-online.de
Gaiberg: www.gaiberg.de

Verantwortlich: für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr

Druck, Anzeigen und Vertrieb
metropolmedia Häß OHG · Industriestr. 27 · 69245 Bammental · Telefon 06223 8664050 · E-Mail: info@metropol.media

Abonnementpreis: jährlich: 24,- Euro

Kündigung: Halbjährlich zum Quartalsende



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

bis 28.05.2022	Stadtradeln	
21.05.22	Klimaschutzprojekt GVV „Bummeln und Trödeln durch die Nachbarschaft“ Hofflohmarkt 10.00 - 17.00 Uhr	Wiesenbach
24.05.22	VEWK Jahreshauptversammlung 19.00 Uhr	Bürgerhaus-Donnersaal

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.04.2022 folgende Satzung beschlossen:

1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wiesenbach (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung-FwKS) vom 12.07.2018

Die komplette Satzung kann auf unserer Homepage unter www.wiesenbach.eu - öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus Wiesenbach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Rathaus am Brückentag, den 26. Mai geschlossen

Aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt bleibt das Rathaus und der Bauhof am 26. Mai 2022 geschlossen.

Ab Montag, den 30. Mai 2022, ist das Rathaus wieder ohne vorherige Terminvereinbarung zu den bekannten Öffnungszeiten (Montag, Mittwoch und Freitag von 8 - 12 Uhr und mittwochs von 16 - 18 Uhr) wieder für Sie da.

Wir bitten um Beachtung. Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Wiesenbach sucht zum 01.09.2022 eine oder mehrere

Küchenhilfe/n (m/w/d)

für die neue Mensa an der Panoramaschule.

Ihre Aufgaben: Unterstützung bei der Vorbereitung, Zubereitung und Bereitstellung der Mahlzeiten. Anrichten und Ausgabe von Speisen und Getränken. Gründliche Säuberung des genutzten Küchenbereichs und Kücheninventars.

Wir erwarten: Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Freude an der Arbeit mit Kindern. Gerne können Sie Erfahrungen im Bereich der professionellen Speisenzubereitung mitbringen, dies ist jedoch keine Voraussetzung.

Wir bieten: ein interessantes Arbeitsumfeld und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in einem hoch motivierten Team. Die Arbeitsstunden können sozialversicherungspflichtig oder auf Minijob-Basis abgerechnet werden.

Für Informationen und Rückfragen steht Ihnen Frau Mayer, Tel. 06223 9502-22, silke.mayer@wiesenbach-online.de zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte schriftlich an die Gemeinde Wiesenbach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach oder per Mail an gemeinde@wiesenbach-online.de.

Hofflohmarkt in Wiesenbach

am 21. Mai 2022

10:00 bis 17:00 Uhr

Ihre Marktkarten für einen entspannten Trödeltag

finden Sie auf

www.wiesenbach-online.de

Eine Aufstellung angebotener Waren und wo diese zu finden gibt es online im Neckargemünd-Shop unter www.neckargemuend-shop.de

Auf geht`s!

Wiesenbach ist dabei!



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

vom 08. bis 28. Mai

Jetzt registrieren und mitradeln!

stadtradeln.de/wiesenbach

Weitere Informationen unter wiesenbach.eu

Gezielt im Klimaschutz vorankommen mit dem „European Energy Award“

Gemeinde Wiesenbach startet Managementsystem

Deutliche Reduktion der Treibhausgasemissionen, Aufbau eines Energiemanagements und eine weitgehend klimaneutrale Verwaltung bis 2040 – diesen Zielen hat sich die Gemeinde Wiesenbach mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung Klimaschutz mit dem Rhein-Neckar-Kreis verpflichtet. Um diese ambitionierten Ziele zu erreichen, startet die Gemeinde mit dem Einsatz des European Energy Awards (eea). Auf dieses internetbasierte-Tool setzen europaweit schon zahlreiche Kommunen, um die Fortschritte ihrer lokalen Klimaschutzaktivitäten messbar zu

machen, geeignete Maßnahmen in den ausschlaggebenden Handlungsfeldern zu finden, umzusetzen und sich miteinander zu vernetzen.

Auch Neckargemünd und Wiesenbach, die beim Klimaschutz gemeinsame Sache machen, sind nun dabei. Die entsprechenden Beschlüsse der beiden Gemeinderäte waren am 8. Februar in einer gemeinsamen Sondersitzung jeweils einstimmig getroffen worden. Unterstützt werden die Gemeinden dabei von der Klimaschutzmanagerin Susanne Kurch und der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (KLiBA), in der beide Gemeinden Mitglied sind. Auf dem Weg zum eea steht der Gemeinde ein externer Berater der KLiBA zur Verfügung.

In der Auftaktveranstaltung im April brachte es der eea-Berater der KLiBA, Peter Kolbe, auf den Punkt: „Die Generation, die sich jetzt in der Verantwortung befindet, hat die große Möglichkeit, noch die Weichen für die zukünftige Lebenswelt zu stellen“. Der gegenwärtige Scheideweg werde zeigen, ob man den Schutz des Klimas durch eine wirksame Absenkung der schädlichen CO₂-Emissionen noch schaffen könne – je länger man damit warte, umso intensiver müssten die Bemühungen dann werden.

Auf Initiative von Bürgermeister und Gemeindeverwaltung soll vor Ort nun die eea-Zertifizierung helfen. Der eea ist ein Zertifizierungs- und Qualitätsmanagementsystem, das die Energieeffizienz und die Klimaschutzaktivitäten der Kommunen systematisch erfasst, bewertet, überprüft und dabei hilft, lokale Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz zu finden und nutzen. Sowohl die Anstrengungen als auch die Erfolge einer Kommune lassen sich damit neutral messen und vergleichen. Die Bewertung und Zertifizierung erfolgt anhand eines Punktesystems.

In die Bewertung fließen Maßnahmen ein, die in Wiesenbach bereits umgesetzt wurden. „Und diese sind vielfältig“, weiß Bürgermeister Grabenbauer zu berichten. „Mit unserem Klimaschutzkonzept und der Etablierung des Klimaschutzmanagements auf GVV-Ebene haben wir wichtige Weichen gestellt, um unsere Klimaschutzaktivitäten zu verstetigen und sichtbar zu machen. Ein besonderes Anliegen sind uns die gemeindeeigenen Gebäude. Hier haben wir in den letzten Jahren viele energetische Maßnahmen umgesetzt. Jährlich werden Gebäude auf ihre Eignung für Photovoltaikanlagen hin untersucht und diese Anlagen dann auch gebaut. Die Gemeinde unterstützt den Ausbau der Solarenergie auch, indem geeignete Dachflächen für die Solar-Genossenschaft bereitgestellt wurden.“ Das Themenfeld „kommunale Gebäude und Anlagen“ ist eines von sechs Bereichen, das der eea genauer betrachtet und bewertet. Auch in den Bereichen Mobilität, Ver- und Entsorgung, Kommunikation und Kooperation, Entwicklungsplanung und Raumordnung sowie die interne Organisation werden Potenziale ermittelt und die Erfolge der letzten Jahre sichtbar gemacht.

Das Land Baden-Württemberg fördert die Teilnahme am eea pauschal mit 10.000 Euro. Als erster Schritt wurde ein Energieteam, bestehend aus Bürgermeister Grabenbauer, weiteren fünf Verwaltungsmitarbeitern sowie Hausmeister gegründet. Es schließt sich eine umfangreiche Datensammlung an, die in einer Ist-Analyse mündet. Hier wird ermittelt, wo die Gemeinde Wiesenbach gegenwärtig steht. Darauf aufbauend wird ein energiepolitisches Arbeitsprogramm aufgestellt, im Gemeinderat vorgestellt und beschlossen. Diesen Plan gilt es dann abzuarbeiten und jährlich nachzusteuern und zu prüfen. Alle 4 Jahre gibt es dann eine umfangreiche externe Prüfung und Bewertung. Ziel des Energieteams ist die Auszeichnung mit dem European Energy Award und langfristig die Erreichung der eea-Auszeichnung in Gold.

Nach der gemeinsamen „Kick-Off“ Sitzung mit dem Energieteam aus Neckargemünd und dem eea-Berater, Peter Kolbe, Ende April soll bis zum Ende des Jahres die Ist-Analyse erstellt werden. Ziel ist es, bereits für das kommende Jahr erste Sofort-Maßnahmen zu identifizieren und umzusetzen.

29. Wiesenbacher Warentauschtag

Gemäß der Tradition war das Wetter sonnig und fast zu heiß am 29. Wiesenbacher Warentauschtag. Nach zwei Jahren Pause war ganz schön

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimatmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Ingrid Mack	40242
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

20.05. Reinhard, Bernd	80 Jahre
21.05. Ullmann, Dorothea	85 Jahre
22.05. Klöckner, Anna	70 Jahre

Den genannten Jubilaren und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!

EHESCHLIESUNGEN

Johanna Buttkus und Yannik Manuel Adam haben am 14.05.2022 in Wiesenbach die Ehe geschlossen.

GEBURTEN

Jan Peter Koert Coerts, geb. am 10.04.2022 in Heidelberg.
Eltern: Dr. Svetlana Grekova und Jan Coerts.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



BUND Treffen

Das nächste Treffen der BUND-Ortsgruppe findet am Dienstag, dem 24.05.2022 um 19:00 Uhr in der Pizzeria Palermo statt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, Kontakt Karen Maisenbacher Tel. 06223/484409

Jahreshauptversammlung

Die BUND-Ortsgruppe Wiesenbach lädt zur **Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 09.06.2022 um 19.00 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung durch die 1. Vorsitzende • 2. Beschluss über die Tagesordnung, ggf. Änderungen oder Ergänzungen • 3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit Aussprache • 4. Bericht des Schatzmeisters • 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes • 6. Wahlen: 1. und 2. Vorsitzende/r, Kassierer und Kassenprüfer • 7. Beratung und Beschluss über eine neue Satzung des BUND Ortsverbandes Wiesenbach • 8. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an der Veranstaltung die zu dem Zeitpunkt aktuellen Corona-Regeln des Landes Baden-Württemberg gelten.

Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen, Kontakt: BUND.Wiesenbach@gmx.de, Karen Maisenbacher, Tel: 484409



Freundeskreis Heimatmuseum

„ART Revival“ zu deutsch Wiederbelebung der Kunst in der Alten Ziegelei Wiesenbach

Auch am vergangenen Samstag wurde bereits zur 3. Vernissage in die Alte Ziegelei eingeladen. Hier konnte man deutlich spüren, dass die lange, besucherfreie Zeit die uns das Corona-Virus bescherte, fast überwunden ist. Daher hatten die beiden Malerinnen zur Wiederbelebung der menschlichen Begegnungen durch die Kunst, zum „Art Revival“ eingeladen. Im Hof der Ziegelei begrüßte Jürgen Berger die zahlreichen Gäste, auch im

etwas zusammen gekommen an Geschirr, Spielsachen, Kleidung und, und, und, was ein neues Zuhause suchte. Ein Glück, dass neben den „üblichen Verdächtigen“ aus der BUND-Ortsgruppe und den Umweltbeauftragten und dem Bauhofchef der Gemeinde auch so viele freiwillige HelferInnen dabei waren. Sonst hätten Auf- und Abbau und das „Aufräumen danach“ wohl nicht so schnell und reibungslos geklappt, und es wäre auch viel schwieriger gewesen, während der „heißen Phase“ einigermaßen Ordnung zu halten. Ein großer Dank deshalb an alle HelferInnen!

Ein großer Dank aber auch an die vielen TeilnehmerInnen. Vorbei sind offenbar und glücklicherweise die Zeiten, als während des Tauschtags stapelweise volle Kisten am Rand des Geschehens einfach abgeworfen wurden und als am Ende Schadstoffe und Autoreifen zurückblieben.

So war der Tauschtag eine erfreuliche Sache für alle Beteiligten. Wir immer sind die übriggebliebenen guten Sachen und Textilien inzwischen auf dem Weg nach Ungarn. Das Papier und die Kartons helfen der Jugendarbeit der SG Mauer. Und wie es sich herausstellte, hätte auch diesmal ein kleiner Container für die übriggebliebenen Wertstoffe ausgereicht.



Kinder- und JugendTreff

Endlich!

Viele Kinder und Jugendliche sind am Wiedereröffnungstag, dem 11. Mai in den Kinder- und JugendTreff geströmt. Viele bekannte Gesichter, einige unbekannt, sie alle waren neugierig und freuten sich, wieder die Möglichkeit zu haben, Freunde und Freundinnen zu treffen und einfach mal frei von festen Terminen dieses Angebot nutzen zu können. Flipper, Darts, Billard und Tischkicker, alles wurde ausprobiert, sowohl innen als auch außen war es möglich, bei wunderschönem Frühlingswetter, zu basteln, zu malen und sich mit verschiedenen Spielen zu vergnügen. Wer eine Pause brauchte, hatte die Möglichkeit, sich an einem Mini-Buffer mit verschiedenen Leckereien und Getränken zu stärken.

Es war ein schöner Nachmittag und wir freuen uns schon auf die kommende Zeit!
Sabine Becker und Stephanie Brenner

AUFGEPASST!

Der Kinder- und JugendTreff bleibt am Donnerstag, 26.05.2022 und über die gesamten Pfingstferien (07.06.-17.06.2022) zu.

Wir bitten um Beachtung.

Spendenauf Ruf für den Kinder- und JugendTreff

Der Kinder- und JugendTreff sucht:

- Esstisch (Maße: 120x80)
- Gartenmöbel (Tisch und Stühle)

Kontakt Daten: Frau Sanela Karakus, Tel. 06223 9502-13 oder per Mail sanela.karakus@wiesenbach-online.de

Namen der Gemeinde Wiesenbach und dem Freundeskreis Heimatmuseum, unter dessen Schirm sich auch die Künstlergruppe der Alten Ziegelei gut eingebunden fühlen. Er nutzte dabei seine Eröffnungsrede, um auf einen weiteren kulturellen Höhepunkt hinzuweisen. Für den 11. Juni wird in Wiesenbach eine Benefizveranstaltung zu Gunsten der Ukrainehilfe vorbereitet. Die schrecklichen Bilder vom Krieg in der Ukraine belasten uns alle, daher wollen auch wir mithelfen, das entstandene Leid zu lindern. Zu diesem Konzertabend werden aus dem Künstlerkreis der „Alten Ziegelei“ eine Vielzahl an Bildern gespendet. Der Erlös dieses Abends soll den geflüchteten Menschen zugutekommen. Zur Ausstellungseröffnung spielte die Gruppe Heidelblech der Philharmoniker Heidelberg einen mitreißenden Swing. Da wollten schon einige fast das Tanzbein schwingen. Die beiden Malerinnen stellten sich in einer unterhaltsamen Einführung zu Ihren Werken gegenseitig vor.



Erträumte Unterwasserwelten zeigt uns Caroline Korn.



Wissebacher Kerweborscht

Einladung zur Generalversammlung 2022

Liebe Mitglieder, die satzungsgemäße Generalversammlung der Wissebacher Kerweborscht 1985 e.V. findet am Freitag, den 03.06.2022 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus in Wiesenbach statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder • 3. Anträge zur Tagesordnung • 4. Jahresbericht des 1. und 2. Vorsitzenden • 5. Rechnungslegungsbericht des Kassiers • 6. Bericht der Kassenprüfer • 7. Aussprache zu den Berichten • 8. Entlastung der Vorstandschaft • 9. Wahl eines Wahlleiters • 10. Neuwahlen: Turnusbedingte Wahl des 1. Vorsitzenden und Schriftführers, Wahl des Kerwepräsidiums 2022 • 11. Berufung der Verantwortlichen für: Küche, Bar, Ausschankwagen, Materialwart, Unterstützung Kassier • 12. Fragen und Anregungen zu den Aktivitäten 2022: Pueblo-Revival-Party, Frühlingfest, Ferienprogramm, Jahresausflug, Kerwe, Weihnachtsmarkt • 13. Verschiedenes (Anbau eines Unterstandes) • 14. Schlusswort und Beendigung der Generalversammlung

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 27.05.2022 beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden. (Datum Poststempel)

Dustin Hoffner & Lukas Nagel, 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender



SG 05 Wiesenbach e.V.

Mountainbike mit der SG

Auch diesen Donnerstag treffen wir uns gegen 18:00 Uhr am Sportheim der SG Wiesenbach, Ortsausgang in Richtung Langenzell.

Du bist fahrradbegeistert und hast Lust neue Leute kennenzulernen, dann schließe Dich uns an! Wir sind auch einsteigergerecht und fahren jeden Donnerstag ca. 2 Stunden in der Umgebung Wiesenbach. Sollte Dein Interesse geweckt sein, bist Du herzlich eingeladen am Donnerstag vorbeizuschauen. Weitere Ausfahrten werden dann in einer Signal-Gruppe geplant und bekannt gegeben.

Kontakt: Martina Lindheimer & Klaus Oestreicher – mtb-wiesenbach@mail.de

Endspurt in der C-Klasse

In der vergangenen Woche war die 1. Mannschaft der SG Wiesenbach spielfrei, dafür müssen die Jungs von Georgios Nizamis in dieser Woche gleich zwei Mal ran.

Am Donnerstag geht es zum vorletzten Auswärtsspiel bei der DJK Handshuhsheim 2 um 19:30 Uhr.

Der VfL Heiligkreuzsteinach wird am Sonntag darauf empfangen. Das Spiel beginnt um 15 Uhr zur gewohnten Zeit. Heiligkreuzsteinach ist derzeit Tabellenerster und kann in diesem Spiel die Meisterschaft besiegen. Natürlich die SG versuchen dem VfL den Tag zu vermiesen.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung und auf einen schönen und erfolgreichen Saisonendspurt. (TB)



v.l.n.r. Carolin Korn und Ulrike Delacroix gemeinsam mit J. Berger

Sowohl Ulrike Delacroix als auch Caroline Korn sind dem Wiesenbacher Publikum bereits mit ihrer lebendigen Farbenfreude und interessanten Details gut vertraut. Caroline Korn erklärte den Besuchern, dass „Ulrike sich, ob ihrer zahlreichen Verpflichtungen, immer wieder Zeit stibitze, sodass sie ihrer Kreativität freien Lauf geben kann.“ In ihren Bildern kann man der Liebe zur Natur direkt nachspüren. Mit einem feinen Gespür für Farben gelingt es Frau Delacroix die Begeisterung für Stimmungen auf die Leinwand zu bannen. So entstehen daraus ihre Bilder, die uns anregen, sich wegzuträumen in diese fremden Landschaften“, erläuterte Frau Korn weiter.

„Mit großer Freude darf ich Ihnen heute eine Malerin vorstellen, deren professionelle künstlerische Begabung der Musik gilt“, mit diesen Worten begann Frau Delacroix ihre Laudatio. In Wiesenbach kennt man Caroline Korn schon seit langem als virtuose Musikerin im Philharmonischen Orchester der Stadt Heidelberg. „Doch auch hier in Wiesenbach hat uns Caroline mit ihrem ausdrucksvollen Geigenspiel einige schöne Konzertaabende beschert. „Während der Pandemiezeit, in der die musikalische Tätigkeit weitgehend brachlag, malte Carolin mit größerem Elan“, erläuterte Frau Delacroix in Ihrem Einführungsvortrag. Mit einem kleinen Umtrunk wurde nun die Ausstellung eröffnet. Dazu spielt die Gruppe Heidelblech einen weiteren musikalischen Ohrwurm „Puttin‘ on the Ritz“ von Irving Berlin, und begleiteten so die Betrachter unserer Ausstellung. Wie immer kann man in den großen Schaufenstern der Ziegelei viele schöne Bilder sehen. Dennoch sollten sie es nicht versäumen die Galerieräume zu betreten. Diese sind an allen Sonntagen bis zum Ausstellungsende, den 12. Juni 2022, jeweils in der Zeit von 15.30 - 17.00 Uhr geöffnet. An diesen Sonntagen stehen Ihnen auch die Künstler für weitere Informationen bereit.

Jürgen Berger, Freundeskreis Heimatmuseum - Alte Ziegelei



Heidelblech nennen sich die 5 Musiker des philharmonischen Orchester Heidelberg. Diese Formation ist auch am 27. Juli mit den Glorreichen 7 auf dem Heidelberger Schloss zu hören.

Zweiter RadCheck-Tag in Wiesenbach

Die Planung für den diesjährigen RadCheck-Tag gestaltete sich sehr mühsam, viele E-Mails und Telefonate waren notwendig, bis dann endlich, am Tag vor der geplanten Aktion, die Zusage einer Förderung durch RadKultur-BW erfolgte.

Trotz der wenigen Werbung im Vorfeld fand das Angebot, das eigene Rad von fachkundigen Fahrradmechanikern überprüfen zu lassen, auch dieses Jahr regen Zuspruch. Auch Radler aus Bammental, Kleingemünd und Waldhilsbach kamen extra nach Wiesenbach. Manche hatten ein konkretes Problem an oder mit ihrem Fahrrad, andere wollten ihr Rad einfach mal überprüfen lassen. Es wurden Ketten geölt, Reifen aufgepumpt, die Sattelhöhe richtig eingestellt, Lenker festgezogen, Bremsen und Beleuchtung überprüft, ein defektes Rücklicht erneuert und vieles mehr. Neben diesen Soforthilfen gab es Hinweise, abgenutzte Bremsscheiben und ausgeleierte Ketten dringend im Fahrradgeschäft austauschen zu lassen oder spröde Reifen zu ersetzen. Daneben gab es Tipps zur regelmäßigen Pflege und Wartung um möglichst lange Freude und Spaß beim Radfahren mit einem sicheren und funktionsfähigen Rad zu haben.



STADTRADELN für Wiesenbach mit dem Team Germania-Radler, eine Anmeldung ist immer noch möglich, jeder gefahrene Kilometer zählt. Wir sind mitten in der zweiten STADTRADELN-Woche. Die Germania-Radler unternehmen weiterhin in kleiner Gruppe Radtouren. Es sind für die 3. Woche geplant, Änderungen möglich.

Do, 19.5. 17:00 Feierabendtour, ca. 25-30 km, (z.B. Steinerer Tisch)
 Fr, 20.5. 17:00 Feierabendtour, (z.B. Bammental-Dreieichen-Ngd.)
 Sa, 21.5. 10:00 (Weiße Hohle Wiesloch, Einkehr z.B. Wiesloch)
 So, 22.5. 11:00 Fahrt zum Naturparkmarkt Aglasterhausen (ca. 45 km)
 Mo, 23.5. 17:00 Feierabendtour (Gauangelloch-Steinbruch Nußloch)
 Di, 24.5. 9:00 Frühstückstour nach Sinsheim Anmeldung erforderlich
 Mi, 25.5. 9:00 Eppingen Gartenschau/Rückf. evtl. S-Bahn Anmeldung
 Do, 26.5. 11:00 Sinsh.-Steinsberg-Helmst.-Reichartshausen (ca.58 km)
 Fr, 27.5. 17:00 Rainbach-Neckarsteinach (Einkehr Jaber's Garten 24km)
 Sa, 28.5. 10:00 Ngd-Neckartalradweg-Pleutersb.-Haag-Helmstadt-WB



Redaktionsschluss – bitte beachten!

Für die **Kalenderwoche 21**
 haben wir bereits am
Montag, den 23.05.2022 um 10.00 Uhr
 Redaktions- und Anzeigenschluss

Wöchentliche Tätigkeit für ca. 1-1,5 Std./Woche für WIESENBACH zu vergeben!

Interessenten melden sich bitte unter **metropolmedia**,
 Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
 Tel. 06223 8664050 oder Mail: waltraud@metropol.media





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Komplettspernung der Hauptstraße/L600

Im Zeitraum von Montag, den 30.05.2022 bis einschließlich Donnerstag, den 02.06.2022 wird die Hauptstraße/L600 im Bereich der Volksbank bis zum Manfred-Lautenschläger-Kreisel aufgrund von Asphaltarbeiten vollständig für den Verkehr gesperrt. Es wird in dieser Zeit nicht möglich sein, in diesem Bereich zu parken oder Grundstücke anzufahren. Bitte beachten Sie dies auch für die Planung eventueller Einkäufe.

Wichtig zu beachten: Am Montag, den 30.05.2022, wird Haftkleber auf die Fahrbahn angespritzt, welcher für den Schichtverbund mit der späteren Asphaltdecke benötigt wird. **Am Montag darf die gesperrte Straße daher nicht betreten oder überquert werden. Bitte beachten Sie dies bei Spaziergängen auch für Ihre Hunde.**

Zur Erläuterung: Vor dem Einbau der Asphaltschicht wird ein Bitumen-Haftkleber auf die aktuelle Straßenoberfläche aufgespritzt. Dieser muss trocknen und darf daher weder zu Fuß noch mit einem Fahrrad oder einem Fahrzeug überquert werden. Wird die Straße trotz Verbots betreten oder befahren, so wird der Haftkleber auf die umliegenden, neu gepflasterten Gehwege übertragen. Dabei werden bräunlich-schwarze Spuren hinterlassen, welche **nicht mehr entfernt werden können**. Darüber hinaus werden die Profile von Schuhsolen und Reifen verkleben und im schlimmsten Fall unbrauchbar.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

- 22.05. Ingrid Fundter
25.05. Angelika Lautenschläger

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



Gemeindebücherei Gaiberg

„Jener, der keine guten Bücher liest, hat keinen Vorteil gegenüber jenem, der gar nicht liest.“ (Mark Twain)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, und deshalb ist es so schön, dass man in der Gemeindebücherei auch einfach mal etwas zum Lesen, Hören und Spielen ausprobieren kann. Und gefällt es einem nicht, bringt man es einfach zurück und nimmt sich etwas anderes mit. Aber man kann dem Büchereiteam auch Tipps zu neuen Büchern und anderen Medien geben. Und ab und an werden diese Medien dann auch angeschafft. Ist das nicht toll?

Veranstaltungen in der Bücherei: Endlich! Der Vorverkauf hat begonnen! Zu den gewohnten Öffnungszeiten im Bürgerbüro und in der Gemeindebücherei können Sie für die Wanderbühne Carnivore am 23.07.2022 und für das Huub Dutch Duo am 16.09.2022 Karten erwerben. Unterstützen Sie die Künstler. Wir brauchen die Künstler und die Künstler brauchen uns! Ihr/Euer Sascha Nikolajewicz

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/Euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren.

Einweihung der Ortsmitte

am 28.05.2022 ab 14.00 Uhr

Buntes Programm
Kaffee & Kuchen
Steaks & Käsespätzle
Cocktails & Musik
Crêpes & Hüpfburg
und vieles mehr!

23.07.2022 – 20.00 Uhr
Die Wanderbühne Carnivore spielt
Schwerelos
Freiluftveranstaltung auf dem Parkplatz neben der evangelischen Kirche (mit Sitzplätzen)
Eintritt 18€

16.09.2022 – 20.00 Uhr
Huub Dutch Duo spielt
Jetzt kübelts
Bürgersaal Gaiberg
Eintritt 18€

Der Vorverkauf hat begonnen!
Karten erhalten Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten im Bürgerbüro Gaiberg und in der Gemeindebücherei Gaiberg.
Unterstützen Sie die Künstler. Wir brauchen die Künstler und die Künstler brauchen uns!

Bitte informieren sie sich vor Ort über die aktuellen Corona-Regeln

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0
Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
 Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0176 45923059

E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@guiberg.de
 Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

26.05.2022 Vatertagsgrillfest des Musikvereins, ab 11.00 Uhr, Berghof Weinäcker

28.05.2022 Einweihungsfest Neue Ortsmitte Gaiberg, ab 14.00 Uhr

30.05.2022 Generalversammlung Aktive Gaiberg, 19.00 Uhr, Alte Küferei

10.06.2022 Offene Bühne – Dreiklang, 19.00 Uhr, Ortsmitte

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@guiberg.de

Schulkindbetreuung

Joghurteimer, Eisdosens und Plastikdeckel aller Art gesucht



Für ein Kunstprojekt sammelt die Schulkindbetreuung Plastikdeckel aller Art und Farbe, bspw. von Milchbehältern, Kosmetik- oder PET-Getränkeflaschen aller Art. Maximale Größe sollte 10 cm Durchmesser sein. Ebenso suchen wir Joghurteimer oder Eisdosens mit Deckel.

Abgeben können Sie die Spenden in der Schulkindbetreuung an der Kirchwaldschule. Sie finden uns im Obergeschoss des Neubaus oder im Klassenzimmer direkt gegenüber der Gebäudetüre auf Höhe der Tischtennisplatte zwischen 7 und 16 Uhr (freitags 15 Uhr).

Dankeschön.

PeBe

Foto: privat

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Bambini-Jugendfeuerwehr

Spendenübergabe

Die Firma Oettinger unterstützt seit Jahren das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter. Jeder Beschäftigte kann sich mit einem Projekt seines Vereins oder seiner Organisation um eine finanzielle Unterstützung bewerben. Markus Klehr hat diese Möglichkeit als Beschäftigter der Oettinger Brauerei genutzt und das Wunschprojekt Bambinifeuerwehr Gaiberg eingereicht. Das Glück war auf unserer Seite und so dürfen wir uns über 500 Euro freuen. Von diesem Geld sollen unter anderem neue Helme für die Bambinis angeschafft werden.

Die Bambinifeuerwehr Gaiberg möchte sich auf diesem Wege noch einmal herzlich bei Markus Klehr und der Oettinger Brauerei für die großzügige Spende bedanken!



Bambiniübung

Was war da denn heute bei der Bambinifeuerwehr los?

Große Augen machten heute die Bambinikinder, als sie zu ihrem Übungsdienst ans Feuerwehrhaus kamen. Das große rote Fahrzeug, das da auf dem Platz stand, lockte auch zahlreiche interessierte Kinder vom Spielplatz an.

Aber was war da eigentlich genau los: Die Feuerwehr Meckesheim kam uns mit ihrer Drehleiter besuchen. Nachdem die Bambinis das Fahrzeug genau unter die Lupe genommen hatten, alle Fragen beantwortet waren und erfahren haben bei welchen Einsätzen die Drehleiter mitalarmiert wird, ging es hoch hinaus für die Kinder.

Ein riesengroßes Dankeschön an Jan und Daniel von der Feuerwehr Meckesheim, für diese gelungene Gruppenstunde und die strahlenden Gesichter der Bambinis.



Fotos: privat



Grüne Liste Gaiberg

Generalversammlung der Grünen Liste

Die Grüne Liste Gaiberg e. V. lädt ein zur Generalversammlung. Freunde und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Wir treffen uns **am Donnerstag, den 2. Juni um 19:30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerforum, 1. Stock.**

Wir werden neben den notwendigen Regularien auch ein neues Vorstandsmitglied wählen, die Gemeinderatsarbeit diskutieren und zukünftige Aufgaben/Projekte besprechen.

Die **Tagesordnung** für diese Hauptversammlung ist wie folgend: 1. Begrüßung, 2. Bestimmung der Versammlungsleitung, 3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, 4. Bericht der Kassiererin für die Jahre 2019, 2020 und 2021, 5. Bericht der Kassenprüfer für 2019, 2020, und 2021, 6. Bericht des Vorstands, 7. Wahl eines weiteren Vorstandsmitglieds als Ersatz für C. Trost, 8. Berichte aus dem Gemeinderat, 9. Zukünftige Aufgaben und Projekte, 10. Vorbereitung der Kommunalwahl 2024.

Wir freuen uns auf anregende Begegnungen. Ihre Grüne Liste, Dr. M. Haider



Obst- und Gartenbauverein

Bericht über die Mitgliederversammlung am 29. April 2022

Als die Welt noch in Ordnung war, hatten sich die Mitglieder des Vereins das letzte Mal am 26. Januar 2020 zu einer Winterfeier im BürgerForum der Gemeinde eingefunden. Nach einer sehr langen, vor allem corona-bedingten Zeit, wurden jetzt alle Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Hans-Jürgen Feninger wieder einmal zu einer Jahreshauptversammlung ins BürgerForum eingeladen.

Mitglieder des Vorstands hatten die Tische sehr schön mit Blumen geschmückt und Herr Feninger hatte Getränke und Gebäck bereitgestellt.

Er begrüßte alle Gäste sehr herzlich und freute sich besonders darüber, dass die Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, die Gemeinderätin Gisela



Gemeinde
Gaiberg

Energiespartipp:

Photovoltaik oder Solarthermie? Sonnenenergie im Fakten-Check

Ein Service Ihrer Gemeinde Gaiberg

Angesichts des russischen Angriffskrieges in der Ukraine, der mit zunehmender Härte und Zerstörung seit über zwei Monaten geführt wird, ist in Deutschland eine verstärkte Debatte um die Abhängigkeit von Gasimporten entstanden. Der Anteil von russischen Gaslieferungen nach Deutschland ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Dies steht im direkten Zusammenhang mit dem zu zögerlichen Ausbau der erneuerbaren Energien und dem viel zu langen Festhalten an fossilen Brennstoffen. Hätten wir mehr heimische Ökostrom-Anlagen und dazugehörige Speicher gebaut, wären wir nicht in diesem Ausmaß von russischem Erdgas abhängig und Menschen hätten unterm Strich mehr Geld in der Tasche. Ganz und gar aus natürlichen Ressourcen können Privathaushalte diese frei verfügbare Energie auch Zuhause nutzen. Möglich ist das entweder mit einer Photovoltaik-Anlage zur Erzeugung von Strom aus Sonnenlicht oder mit einer solarthermischen Anlage für Warmwasser und Heizung. Doch welches System macht mehr Sinn?

Was ist der Unterschied zwischen Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen? Photovoltaik-Anlagen wandeln Sonnenlicht in Strom. Der wird dann entweder direkt Zuhause verbraucht oder ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Für den eingespeisten Strom erhält der Besitzer die sogenannte Einspeisevergütung. Die erzeugte Energie wird also voll genutzt. Solarthermie-Anlagen gewinnen Wärme aus dem Sonnenlicht und unterstützen damit die Bereitstellung von Warmwasser und die Raumheizung. Überschüssige Wärme kann in diesem System nicht genutzt werden.

Wie rentabel sind die Anlagen? Photovoltaik-Anlagen rechnen sich oftmals etwas schneller, weil der überschüssige Strom ins Netz eingespeist werden kann und vergütet wird. Für eine Anlage mit einer Leistung bis 10 kW, die im Juli 2022 in Betrieb genommen wird, beträgt die Einspeisevergütung derzeit 6,53 Cent je Kilowattstunde (kWh). Andererseits wird die Installation einer solarthermischen Anlage durch die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) mit einem Zuschuss in Höhe von 30 Prozent der Investitionskosten gefördert. Wird gleichzeitig noch eine alte Ölheizung ersetzt erhöht sich der Zuschuss um weitere 10 Prozent.

Für wen sind die Anlagen besonders interessant? Voraussetzung für beide Systeme sind geeignete Dachflächen: ausreichend groß, möglichst wenig verschattet und nach Süden, eventuell auch Osten oder Westen, ausgerichtet. Eine Photovoltaik-Anlage kommt infrage, wenn ein möglichst großer Teil des erzeugten Stroms selbst verbraucht wird, da die eingesparten Kosten je kWh deutlich über der Einspeisevergütung liegen. Solarthermie ist für Haushalte ab etwa drei bis vier Personen geeignet – in kleineren Haushalten ist der Warmwasserverbrauch häufig zu gering. Bei Anlagen zur Heizungsunterstützung muss die Größe der Anlage am Wärmebedarf orientiert sein. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung wegen des Rathausumbaus im Bürgerforum, Hauptstraße 44a, alle vier Wochen montags, zwischen 16 und 18 Uhr. Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!



Interessieren Sie sich für eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage, dann nutzen Sie das Beratungsangebot der KLiBA.

Bildnachweis: keskin-arts.com

Klingmann und der Ehrenbürger Hans Flor zu unserer Versammlung gekommen waren. Leider hatten sich zwei Mitglieder des Beirats entschuldigen müssen, da sie aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen konnten. Herr Feninger berichtete, dass die letzte Jahresversammlung am 5. April 2019 stattgefunden hätte und dass wir leider in dieser Zeit durch den Tod 8 Mitglieder verloren hätten. Erfreulicherweise konnten aber auch 5 neue Mitglieder hinzugewonnen werden. Nach dem Totengedenken und dem Bericht des 1. Vorsitzenden, der dieses Mal verständlicherweise sehr kurz ausfiel, berichtete Ilona Schmitt als Kassenwartin über die Einnahmen und Ausgaben der vergangenen zwei Jahre. Die Kassenprüferin Karin Berberich bescheinigte Frau Schmitt eine sorgfältige Kassenführung und beantragte die Entlastung nicht nur der Kassenwartin und der Schriftführerin, sondern auch des gesamten Vorstands. Die Entlastungen wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig und mit Applaus erteilt. Dann waren die Geburtstagskinder, an der Reihe. Herr Feninger konnte Inge Lohrey und Egon Müller herzlich zu ihren Geburtstagen gratulieren und ihnen besondere Geschenke überreichen. Im vergangenen Jahr waren schon vielen Geburtstagskindern, da leider keine Sitzungen stattfinden konnten - einmal zu Ostern und einmal zum Nikolaus - Geschenke vorbeigebracht worden. Unser langjähriges Mitglied Erich Schell bekam nachträglich zu seinem 90. Geburtstag die Ehrenurkunde des Vereins überreicht. Herr Feninger konnte auch 11 Mitglieder für lange Mitgliedschaft ehren: für 25 Jahre mit dem silbernen Apfelbäumchen und mit dem goldenen Apfelbäumchen für 40 Jahre, jeweils verbunden mit einer Urkunde vom Landesamt für Obst und Gartenbau. Er selbst erhielt für 10 Jahre als 1. Vorsitzender den silbernen Apfel und ebenfalls eine Urkunde. Die Mitglieder, die leider – meist aus gesundheitlichen Gründen - nicht kommen konnten, wurden später zu Hause überrascht.

In diesem Jahr mussten alle Vorstandsmitglieder wegen der langen Pause neu gewählt werden. Leider konnte weder ein 1. noch ein 2. Vorsitzender gewonnen werden. Die Kassenwartin und die Schriftführerin wurden in ihren Ämtern bestätigt und der Beirat mit insgesamt 5 Mitgliedern neu gewählt. Anschließend an den offiziellen Teil der Tagesordnung zeigte Wolfgang Himmelmann Fotos von dem Ausflug zur Landesgartenschau in Heilbronn und dem letzten Ferienprogramm auf der „Streuobstwiese“ in Gaiberg.



Musikverein 1951 Gaiberg



Es ist wieder soweit!

Nach 2 Jahren Corona-Pause findet am Donnerstag, den 26.05.2022 auf dem Berghof Weinäcker in Gaiberg wieder das traditionelle Vatertagsgrillfest vom Musikverein Gaiberg statt! Natürlich gibt es wie immer frisch gezapftes Bier vom Fass, leckere Speisen aus der Berghofküche und ganztägig frischen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Live-Musik zur Unterhaltung.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich der Musikverein Gaiberg und das Berghofteam.

Offene Bühne

Die offene Bühne startet mit einem familiären musikalischen Auftritt

Am Freitag den 13.5. trat Cornelia Wehle mit Familie und Freunden unter dem Motto ‚vom Wohnzimmer in den Ortsmittelpunkt‘ auf.

Für Interpretationen von Simon & Garfunkel, Anett Louisan, Ed Sheeran, Imagine dragons sowie irischen und bretonischen Folksongs kamen Gesang (Vivian, Lars, Cornelia), Gitarren (Cornelia, Lars), Cajon (Lars), Geige (Isabelle) und Saxophon (Maja) zum Einsatz.

Wir bedanken uns für einen wunderschönen Abend, der uns Lust auf mehr gemacht hat - Ihnen hoffentlich auch.

Und so freuen wir uns schon auf den 10.6.22, denn um 19 Uhr betritt Dreiklang die ‚offene Bühne‘. Ihr offene Bühne Team



TC Gaiberg

Ergebnisse vom Wochenende:

Herren 40: Obwohl die Gegner des TC Rot-Weiß Walldürn nur mit 5 Mann anreisten, haben unsere Herren 40er das erste Heimspiel der Saison leider 6:3 verloren. Den einzigen erspielten Punkt holte Sascha Nikolajewicz (6:2, 6:0)

U 15: Einen super Saisonauftakt hatten unsere Junioren. Sie schlugen den mit nur drei Spielern angereisten TC Harmonie Mannheim zu Hause mit 6:0. Im Einzel waren Anatol Hespeler (7:5, 6:0), Niklas Heerde (6:0, 6:0) und Julien Friedemann (6:0, 6:2) erfolgreich. Das einzige gespielte Doppel konnten Asryan, Rin und Maxim Hampe (6:4, 6:4) für sich entscheiden.

Damen 50 (SG mit TV Bammental): Bereits am Mittwoch siegte die SG mit 7:2 zu Hause gegen die SG Walldürn/Höpfingen/Götzingen.

Die nächsten Spiele: Sa, 21.5.22:

09:30 Uhr: U15 zu Hause gegen TG Rheinau

14:00 Uhr: Herren 40 auswärts gegen TC BG Bad Rappenau

Industriestraße 27
Bammental
www.metropol.media
info@metropol.media

Dein Shirt.

Dein Motiv. Wir drucken.

ab 1 Stück -
Ideal auch als Geschenk.